

## Diese Kopfleiste bitte unbedingt ausfüllen!

Familienname, Vorname (bitte durch eine Leerspalte trennen)

Fach		Berufsnummer				IHK-Nummer				Prüflingsnummer			
1	3	6	4	6	7								

Sp. 1-2

Sp. 3-6

Sp. 7-14

# Musteraufgaben Abschlussprüfung

Tierpfleger  
Tierpflegerin  
6467

Fachrichtung:  
**Zootierpfleger**  
**Zootierpflegerin**

## 2 Prüfungsbereich: Einrichten, Reinigen und Desinfizieren von Tierunterkünften

4 Aufgaben

120 Minuten Prüfungszeit

100 Punkte

## Bearbeitungshinweise

1. Bevor Sie mit der Bearbeitung der Aufgaben beginnen, überprüfen Sie bitte die **Vollständigkeit** dieses Aufgabensatzes. Die Anzahl der zu bearbeitenden Aufgaben ist auf dem Deckblatt links angegeben. Wenden Sie sich bei Unstimmigkeiten sofort an die Aufsicht, weil Reklamationen am Ende der Prüfung nicht anerkannt werden können.
2. Füllen Sie zuerst die **Kopfzeile** aus. Tragen Sie Ihren Familiennamen, Ihren Vornamen und Ihre Prüflings-Nr. in die oben stehenden Felder ein.
3. Lesen Sie bitte den **Text** der Aufgaben ganz durch, bevor Sie mit der Bearbeitung beginnen.
4. Halten Sie sich bei der Bearbeitung der Aufgaben genau an die **Vorgaben der Aufgabenstellung** zum Umfang der Lösung. Wenn z. B. vier Angaben gefordert werden und Sie sechs Angaben anführen, werden nur die ersten vier Angaben bewertet.
5. Tragen Sie die frei zu formulierenden **Antworten dieser offenen Aufgabenstellungen** in die dafür lt. Aufgabenstellung vorgesehenen Bereiche (Lösungszeilen, Formulare, Tabellen u. a.) des Arbeitsbogens ein.
6. Sofern nicht ausdrücklich ein Brief oder eine Formulierung in ganzen Sätzen gefordert werden, ist eine **stichwortartige Beantwortung** zulässig.
7. Schreiben Sie deutlich und gut lesbar. Ein nicht eindeutig zuzuordnendes oder **unleserliches Ergebnis** wird als **falsch** gewertet.
8. Zur Lösung der Rechenaufgaben darf ein nicht programmierter, netzunabhängiger **Taschenrechner** ohne Kommunikationsmöglichkeit mit Dritten verwendet werden.
9. Wenn Sie ein **gerundetes Ergebnis** eintragen und damit weiterrechnen müssen, rechnen Sie (auch im Taschenrechner) nur mit diesem gerundeten Ergebnis weiter.
10. Für **Hilfsaufzeichnungen** können Sie das im Aufgabensatz enthaltene Konzeptpapier verwenden. Dieses muss vor Bearbeitung der Aufgaben herausgetrennt werden. Bewertet werden jedoch nur Ihre Eintragungen im Aufgabensatz.

**Wird vom Korrektor ausgefüllt!**

## Bewertung

Für die Bewertung gilt die Vorgabe der Punkte in den Lösungshinweisen.

Spalte  
1-14  
s. o.

1. Aufgabe

Punkte

2. Aufgabe

Punkte

3. Aufgabe

Punkte

4. Aufgabe

Punkte

Prüfungszeit

Die entsprechende Ziffer (1, 2 oder 3) finden Sie in der Abfrage nach der Prüfungszeit im Anschluss an die letzte Aufgabe

**Gesamtpunktzahl**

24 25 26

Prüfungsort, Datum

Unterschrift

Gemeinsame Prüfungsaufgaben der Industrie- und Handelskammern. Dieser Aufgabensatz wurde von einem überregionalen Ausschuss, der entsprechend § 40 Berufsbildungsgesetz zusammengesetzt ist, beschlossen.

Die Vervielfältigung, Verbreitung und öffentliche Wiedergabe der Prüfungsaufgaben und Lösungen ist nicht gestattet. Zuwiderhandlungen werden zivil- und strafrechtlich (§§ 97 ff., 106 ff. UrhG) verfolgt. – © ZPA Nord-West 2012 – Alle Rechte vorbehalten!



d) Beschreiben Sie zwei Aspekte zu Ausführung und Zweck der äußerlichen Bepflanzung der Voliere.

(4 Punkte)

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

e) Bewerten Sie, inwieweit der Bussard Witterungsschutz erhalten sollte.

(4 Punkte)

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

f) Wählen Sie drei Elemente zur Einrichtung der Voliere aus und beschreiben Sie deren jeweiligen Zweck.

(6 Punkte)

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

g) Beurteilen Sie, inwieweit der Bussard später mit Artgenossen vergesellschaftet werden kann.

(2 Punkte)

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

**2. Aufgabe: Elefanten (24 Punkte)**

Der Musterzoo hält afrikanische und asiatische Elefanten. Es ist jeweils ein Elefantenbulle vorhanden.

- a) Unterscheiden Sie asiatische und afrikanische Elefanten anhand von vier Körpermerkmalen. (8 Punkte)

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

- b) Beschreiben Sie zwei Haltungssysteme für Elefanten; erläutern Sie dabei jeweils einen Vorteil und einen Nachteil. (10 Punkte)

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

- c) Schlagen Sie drei Elemente der Gehegeeinrichtung zur Unterstützung der Körperpflege vor und gehen Sie dabei auf die Funktion dieser Elemente ein. (6 Punkte)

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

### 3. Aufgabe: Hirsche (25 Punkte)

Der Musterzoo gibt den dargestellten Rothirsch (*Cervus elaphus*; 1,0) im Dezember an einen Wildpark ab. Der Transport findet kurzfristig statt. Der Musterzoo verfügt über einen umfangreichen Bestand an Transportkisten, deren Beschaffenheit und Zustand sehr unterschiedlich ist.

- a) Entwerfen Sie die Skizze zu einer geeigneten Transportkiste, die in etwa deren äußere Gestalt und die Anordnung der Lüftungsöffnungen wiedergibt.

Stellen Sie dabei vier Eigenschaften der Transportkiste dar und gehen Sie auch auf die Größe und die Anordnung der Lüftungsöffnungen ein. (10 Punkte)



Fortsetzung 3. Aufgabe →

**Fortsetzung 3. Aufgabe**

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

b) Nachdem Sie die passende Transportkiste gefunden haben, überprüfen Sie deren Zustand.

Beschreiben Sie vier Aspekte, unter denen Sie den Zustand der Kiste überprüfen.

(8 Punkte)

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

c) Erläutern Sie, wie das Tier in die Kiste gebracht wird; berücksichtigen Sie dabei eventuelle Eingriffe am Tier und deren Auswirkungen.

(7 Punkte)

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

**4. Aufgabe: Terraristik (26 Punkte)**

Im Reptilienhaus des Musterzoos werden mit Trocken-, Halbfeucht-, Feucht- und Aquaterrarien unterschiedliche Lebensräume dargestellt. Sie erhalten den Auftrag, die technische Ausstattung der Terrarien zu erfassen und eventuellen Erneuerungsbedarf zu erkennen. Bei dieser Tätigkeit unterstützt Sie ein Auszubildender im ersten Ausbildungsjahr. Sie erläutern ihm die entsprechenden naturwissenschaftlichen und technischen Grundlagen.

a) Nennen Sie vier Klimafaktoren, die mit der Terrarientechnik beeinflusst werden. (4 Punkte)

---

---

---

---

---

b) Infrarotstrahlung und UV-Strahlung haben für Schuppenkriechtiere unterschiedliche Bedeutung.

Beschreiben Sie jeweils einen Aspekt. (4 Punkte)

---

---

---

---

---

---

---

---

c) Geben Sie drei Gründe an, warum spezielle Leuchtstoffröhren der Terraristik und Aquaristik regelmäßig ausgetauscht werden müssen; gehen Sie dabei auf den Tier- und den Pflanzenbesatz ein. (6 Punkte)

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

d) Es kommen u. a. HQL- oder HQI-Strahler zum Einsatz.

da) Beschreiben Sie ein Einsatzgebiet für HQL- oder HQI-Strahler; erläutern Sie dabei eine Bedingung für deren tierverträglichen Einsatz. (4 Punkte)

---

---

---

---

---

**Fortsetzung 4. Aufgabe →**

db) Nennen Sie je einen Vor- und einen Nachteil dieser Strahler.

(2 Punkte)

Korrekturrand

e) Beschreiben Sie, wie die Belüftung eines Terrariums erfolgt.

(2 Punkte)

f) Im Aquaterrarium befindet sich ein biologischer Filter für den Wasseranteil.

fa) Erläutern Sie eine Aufgabe des biologischen Filters.

(2 Punkte)

fb) Nennen Sie zwei Maßnahmen, um den biologischen Filter funktionstüchtig zu halten.

(2 Punkte)

**PRÜFUNGSZEIT – NICHT BESTANDTEIL DER PRÜFUNG!**

Wie beurteilen Sie nach der Bearbeitung der Aufgaben die zur Verfügung stehende Prüfungszeit?

1 Sie hätte kürzer sein können.     2 Sie war angemessen.     3 Sie hätte länger sein müssen.